

**Erledigt**

## **Ablösung eines Macbook Pro 13" von 2010**

**Beitrag von „Nio82“ vom 22. August 2017, 23:51**

[@Lokus](#)



Hallo & herzlich Willkommen im Forum!

Zu den MoBos Z-Serie Chipsätze werden auch von Apple verwendet, weswegen dieser eben auch am häufigsten bei Hackis genutzt wird. Es gehen aber auch andere Intel Chipsätze Hxxx Bxxx Cxxx Qxxx Aber Z & H sind die am meisten genutzten. Gigabyte ist am weitesten verbreitet weil Apple mit dieser Firma gemeinsam seine MoBos entwickelt. Ob das für uns wirklich einen Vorteil bringt ist fraglich, aber durch den Glauben daran es sei so, gibt es eben die meisten Erfahrungen mit Gigabyte MoBos. Es können aber auch Boards von anderen Herstellern genutzt werden. Was den Funktionsumfang angeht, da ändert sich nicht viel von einer Generation zur andern, du musst nur drauf achten das das MoBo die Schnittstellen hat die du benötigst. Ebenso unnötig, extra ein "Gaming" Board zu kaufen. Das kann nichts besser oder schlechter als ein "Normales" & lohnt nur wenn es Schnittstellen/Anschlüsse hat die du unbedingt brauchst.

Was die Kompatibilität angeht ist CPU, MoBo & GraKa wichtig. Bei den restlichen Komponenten ist es wichtiger das sie zu den zuvor genannten passen als zum OS. Gilt also auch für RAM.

Ob sich der unterschied 7600K zu 7700K kommt auf deine Bedürfnisse an & ob du das mehr an Leistung wirklich ausschöpfst. Ich hab die Erfahrung hier im Forum gemacht das viele Neulinge sich ihre Hackis zu stark dimensionieren, einfach weil sie es so von Windoof gewöhnt sind. Dabei ist es aber viel wichtiger die einzelnen Komponenten aufeinander abzustimmen. Viele Leute die sich den i7 7600K oder vorher i7 6700K iMac nach gebaut haben, wären sicher auch mit dem i5 7500 iMac ausgekommen.

Zu den SSDs, es ist möglich beide OS auf die selbe Platte zu installieren, aber 2 separate Platten ist um einiges einfacher & wenn mal mit einem der OS etwas ist, kann man daann

arbeiten , es in Ordnung bringen ohne das andere OS damit zu beeinflussen. Das Hauptproblem stellt Windows da wenn MacOS & Windoof auf die selbe Platte sollen. Speziell der Installer von Win10, Win7 & 8 haben da nicht so Probs gemacht. Windows will sich schon mal strikt weigern installiert zu werden wenn es eine Apple Partition findet. Und in den Booteinträgen im Bios überschreibt es gerne mal den Eintrag von Hacki Bootloader Clover. Daher ist es gerade für Anfänger einfacher zwei Platten zu verwenden.

Wenn du zwei M.2 NVMe verwenden willst musst du dir aber auch ein MoBo mit zwei steckplätzen aussuchen. Oder mach es dir einfach & Pack OSX auf die M.2 & Windoof auf eine normale SSD, das wirst du eh nur noch zum spielen nutzen 😊. Viel interresanter als eine NVMe für Windows finde ich, für deine "Eigenen Dateien" dein Nutzerprofil statt einer HDD eine SSD zu nehmen. Wenn ich die 260,-€ für eine 1TB SSD hätte, hät ich das längst gemacht. SSDs sind HDDs mittlerweile sogar bei der Lebensdauer deutlich überlegen. 😊